GEMEINDENACHRICHTEN

Amtliche Mitteilungen
Zugestellt durch Post.at



Wallsee-Sindelburg

Folge 5/2008 April 2008

Lesespaß mit Lesepass

Die Gemeindebücherei Wallsee-Sindelburg veranstaltete zwischen den Semester- und Osterferien wieder die Mitmach-Aktion „Lesespaß mit Lesepass“ für die Volksschul- und Kindergartenkinder.

96 Kinder haben in diesen 7 Wochen **1146 Bücher** ausgeborgt und dafür einen Preis erhalten!

Die Gewinner der Sonderpreise sind:

Kindergarten:
Laura Jaksch, Nicole Krieger, Dominik Pörner, Marcel Pörner, Julia Resch, Tobias Schneckenreiter, Annabell Wimmer

Volksschule:
Niklas Nescak, Magdalena Wimmer, Emil Brezovsky, Robert Brezovsky, Sabrina Resch, Michaela Stolz



Neueröffnung der Bücherei + Bücherflohmarkt

Mit Beginn der Karwoche wurde mit der Sanierung und Erweiterung der Bücherei begonnen. Die Räume der ehemaligen „Mutterberatung“ werden in die bestehende Bücherei integriert.
Die **Neueröffnung** der Bücherei findet am **1. Mai 2008** um **10:30 Uhr** mit einem feierlichen Festakt statt.

Zur Neueröffnung laden wir alle Leser- und Leserinnen und alle Interessierten sehr herzlich ein, von 8:00 - 13:00 Uhr die neugestalteten Räume unserer Gemeindebücherei zu besichtigen.

Gleichzeitig veranstalten wir wieder unseren jährlichen **Bücherflohmarkt** unter dem Motto „Alte Bücher raus – Neue Bücher rein!“, ebenfalls von 8:00 – 13:00 Uhr.

Buchspenden können jederzeit gerne am Gemeindeamt abgegeben werden. Falls gewünscht, werden sie auch von zu Hause abgeholt (Info Angelika Scheibreithner - Tel.: 0664/498 28 73).

Donnerstag, 1. Mai ab 8.00 Uhr, Kirtag am Marktplatz mit Platzkonzert
Maibaumsetzen ab 14.00 Uhr, Parkplatz Donaulände
Um Beflaggung der Häuser und Liegenschaften wird wieder ersucht.

Aus dem Inhalt:

Althaussanierung, Bausprechtage
Klimaschutz – Ernährung und Wälder
Offene Arbeitsstellen
Nordic-Walking, Vortrag „Vergesslichkeit
Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ – Ärztedienstplan
Katakombendenkmal
Problemstoffsammlung, 7. April 2008
Aus dem Gemeinderat
Neues aus der Moststraße
Radlservice und Wartungskurs, 2. Mai 2008
Ehrungen
Infos aus der Donau-Hauptschule
Bericht aus der Musikschule Mostviertel
Veranstaltungsübersicht



Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen und Projekte in der Marktgemeinde informieren.

Reisepässe

Bald beginnt wieder die Reisezeit!
Vergessen Sie nicht, rechtzeitig die Ausstellung eines neuen Reisepasses zu beantragen. Für die Neuausstellung sind folgende Dokumente/Unterlagen vorzulegen:

- alter Reisepass
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- ev. Heiratsurkunde (bei Namensänderung)
- ev. urkundlicher Nachweis eines akadem. Grades
- ein EU-Passfoto

Reisepassgebühr € 69,90

Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses:
http://www.help.gv.at/documents/passantr.rtf

Feuerpolizeiliche Beschau

Die Gemeinde ist aufgrund des NÖ Feuerwehrgesetzes gem. § 19, 20, 21 verpflichtet, eine feuerpolizeiliche Beschau in regelmäßigen Abständen durchzuführen.

Bei **landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben** erfolgt die Überprüfung alle 5 Jahre und wird durch eine Kommission bestehend aus Gemeinde, Feuerwehr und dem Rauchfangkehrermeister und eventuell erforderlicher Sachverständigen durchgeführt.

Ab Mai 2008 ist die Beschau in **landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben** geplant. Die Kosten der Feuerbeschau betragen für jede angefangene ½ Stunde und je Sachverständigen € 5,09 (Feuerwehr und Rauchfangkehrer) und wird vor Ort in bar eingehoben.

Über den genauen Termin der Beschau werden die zu überprüfenden Betriebe rechtzeitig informiert.

Die Feuerbeschau dient vor allem Ihrer persönlichen Sicherheit, aber auch der Sicherheit ihres Eigentums und dem Schutz der Nachbarschaft!

Autowrackentsorgung

Es wird wieder eine kostenlose Autowrackentsorgung angeboten. Bei Bedarf kann am Gemeindeamt eine Zustimmungserklärung zur Beseitigung unterschrieben werden. Der Typenschein muss vorhanden sein oder die Fahrgestellnummer bei der Zustimmungserklärung eingetragen werden. Geplanter Abholtermin ist Mitte April.

Altes Pensionistenheim

Ich möchte mich bei den **50 freiwilligen Helfern**, welche am Samstag dem 29.3.2008 mitgeholfen haben, das restliche Inventar aus dem alten Pensionistenheim zu entfernen, auf das Allerherzlichste bedanken. Somit steht dem Abbruch nichts mehr im Wege.
Sie haben beigetragen die Abbruchkosten so niedrig als möglich zu halten.

Besonderer Dank gilt Herrn Harald Krieger. Er hat in den letzten Wochen für die Gemeinde die Koordination für die Vergabe aller Möbel, Fenster, Türen usw. an die Vereine, Privatpersonen, sowie auch für den Flohmarkt übernommen.

Danke an alle!!!

Diese Woche findet die Angebotseröffnung für die Abbrucharbeiten statt. Danach wird der Auftrag an den Bestbieter vergeben.

Für Ihre Fragen, Anliegen und Anregungen steht Ihnen das Team am Gemeindeamt gemeinsam mit den Gemeinderäten und mir gerne zur Verfügung.

Wir wollen gemeinsam die Zukunft gestalten.
Ihr Bürgermeister

Althaussanierung

Mit der richtigen Althausmodernisierung können Sie aus der „alten Energieschleuder“ ein modernes, gemütliches, energiesparendes und an die jeweiligen Wünsche angepasstes Traumhaus gestalten.
Fachleute aus der Praxis zeigen Ihnen wie`s geht. Wohnkomfort steigern, Heizkosten senken, Klima schützen.

Ort: RIZ Amstetten
3300 Amstetten, Franz Kollmannstraße 4

Seminar: Freitag, 4. April 2008, 14.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 5. April 2008, 8.30 – 18.30 Uhr

Exkursion: Freitag, 18. April 2008 13.30 - 16.30 Uhr

Anmeldung bei: „die umweltberatung „ Mostviertel, Tel. 07472/61486, www.umweltberatung.at
mostviertel.amstetten@umweltberatung.at

Bausprechtage

Zur Besprechung und Vorprüfung von Projekten für die Errichtung und den Betrieb von gewerblichen Betriebsanlagen finden bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten, 1. OG, Zimmer 114, im **April 2008** folgende Bausprechtage statt:

Freitag, 04., 11. und 18. April 2008,
jeweils von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Bei diesen Sprechtagen steht eine Juristin/ein Jurist sowie ein Vertreter des Arbeitsinspektorates zur Verfügung. Darüberhinaus besteht die Möglichkeit, sich beraten zu lassen.

Um **telefonische Voranmeldung** unter der Telefonnummer 07472/9025/21229 bzw. 21110 (für Wasserbautechnik) wird ersucht.

Bericht der letzten Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 3. März 2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Rechnungsabschluss 2007 – Marktgemeinde und KEG
Marktgemeinde: Der Rechnungsabschluss weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen in der Höhe von € 3.367.062,53 und Ausgaben von € 3.202.689,80 aus. Der Soll-Überschuss beträgt somit € 164.372,73. Im außerordentlichen Haushalt betragen die Einnahmen und Ausgaben je € 1.819.582,86.
Siehe Detailauflistung in der Ausgabe 4/2008.
KEG: Der Rechnungsabschluss weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen in der Höhe von € 328.484,34 und Ausgaben von € 208.508,74 aus. Der Soll-Überschuss beträgt somit € 119.975,60. Im außerordentlichen Haushalt betragen die Einnahmen und Ausgaben je € 21.730,05.

Rechnungsabschluss 2007 der Karl Pleiner´schen Armenstiftung
Einstimmig beschlossen wurde der Rechnungsabschluss der Karl Pleiner´schen Armenstiftung für das Jahr 2007. Am Jahresende wurde ein Überschuss in Höhe von € 4.540,62 verzeichnet.

Mietvertrag mit Raika betreffend Saal
Mit der Raiffeisenbank wurde ein Mietvertrag für den Sitzungs- und Trauungssaal abgeschlossen.

Straßenbeleuchtung: Auftragsvergabe für Betrieb und Instandhaltung
Mit der EVN als Bestbieter, lt. öffentlicher Ausschreibung, wurde eine Vereinbarung über die Dauer von 10 Jahren für den Betrieb, die laufende Erhaltung und den Neuausbau lt. ausgearbeitetem Sanierungskonzept abgeschlossen. Die Vereinbarung beinhaltet derzeit 371 Lichtpunkte in der Gemeinde.

Auftragsvergabe für die Sanierung des Altstoffsammelzentrums
Die Auftragsvergabe aller notwendigen Arbeiten wurde zu einem Gesamtbetrag von € 123.088,39 excl. MWSt., einstimmig beschlossen.
Die weiteren Tagesordnungspunkte befassten sich mit Subventionsanträgen von örtlichen Vereinen, sowie der Erstellung von Richtlinien für die Benützung von Räumlichkeiten in der Schule und im alten Kindergarten.

Was hat Ernährung mit Klimaschutz zu tun?

Ein neuer Folder klärt auf und gibt Tipps zum umweltfreundlichen Einkauf.
Wie können wir uns klimafreundlich ernähren? Ist eine saisonale Ernährungsweise mit Bio-Lebensmitteln aus der Region die beste Wahl? Ist das Schnitzel vom Bauern aus der Region besser als das australische (Bio-)Fleisch? Antworten auf diese Fragen und viele Tipps für eine „klimafreundliche“ Ernährung finden alle GenießerInnen im neuen Folder „Was hat Ernährung mit Klimaschutz zu tun?“, der kostenlos erhältlich ist!
Klimaschutz ist zu einem heiß diskutierten Thema geworden. Die meisten von uns denken bei Klimaschutz-Maßnahmen in erster Linie an Autofahren, Flugreisen und Energie. Der Einfluss der Ernährung auf unser Klima wird eher selten wahrgenommen. Doch gerade hier können mit kleinen Veränderungen im Ernährungs- und Konsumverhalten eine Menge CO_2-Emissionen eingespart werden!

Alles zu jeder Zeit?

Die ständige Verfügbarkeit sämtlicher Obst- und Gemüsesorten im Supermarkt hat ihren Preis für das Klima: beim Anbau von konventionell produzierten Paradeisern im Treibhaus werden pro kg Paradeiser ca. 1.567g CO_2-Äquivalente emittiert. Im Vergleich sind es beim saisonalen Anbau von biologisch produzierten Freiland-Paradeisern nur ca. 34 g CO_2-Äquivalente. Das ergibt eine Einsparung von 1.533 g CO_2-Äquivalenten pro kg! Beim täglichen Einkauf kann somit jede/r einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Tipps für eine klimafreundliche Ernährung

- Lebensmittel aus biologischer Landwirtschaft kaufen
- Mehr pflanzliche Lebensmittel und weniger tierische Lebensmittel essen – ist auch gesünder! Weniger Fleisch heißt nicht, dass ganz darauf verzichtet werden muss.
- Saisonale und regionale Produkte bevorzugen
- Frische bzw. nur gering verarbeitete Erzeugnisse kaufen
- Ohne Auto einkaufen. Ein Großteil der Einkäufe ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Rad zu bewältigen

Folder „Was hat Ernährung mit Klimaschutz zu tun?“
Der neue Folder ist kostenlos erhältlich bei "die umweltberatung", Tel.: 02742/71829 oder per e-mail: niederoesterreich@umweltberatung.at und auf www.umweltberatung.at.

Schutz unserer Wälder

Als Folge des Orkanes „Kyrill“ ist es im Sommer und Herbst 2007 in vielen Fichtenwäldern des Bezirkes Amstetten zum Auftreten von Borkenkäferkalamitäten gekommen. Durch rasche Schadholzaufarbeitung wurde von den Grundeigentümern eine Massenvermehrung dieses Schädlings großteils verhindert. Darüber hinaus musste durch die Bezirksforstinspektion Amstetten mittels Aufarbeitungsaufträgen durchgesetzt werden, dass diese Bekämpfungsmaßnahmen zeitgerecht durchgeführt werden.
Im Zuge der Forstaufsicht ist in den vergangenen Wochen aufgefallen, dass ein Großteil der Käferbäume bzw. die durch den letzten Sturm „Paula“ entstandenen Schadhölzer aufgearbeitet und entfernt wurden.
Es musste allerdings auch festgestellt werden, dass sich noch immer eine beträchtliche Anzahl von mit Borkenkäfer befallenen Hölzern, sowie geworfene, gebrochene und abgewipfelte Bäume im Wald befinden und somit die Gefahr einer neuen Borkenkäfervermehrung in sich bergen.



Es wird daher dringendst aufgefordert, sämtliches befallene oder befallstaugliche Fichtenholzmaterial unbedingt aus den Waldorten zu entfernen. Dabei berücksichtigen Sie bitte auch die Schadensfälle der jüngsten „Emma-Sturmereignisse“.

Ein besonderes Augenmerk ist auf die **restlose und großzügige Entfernung** der befallenen und befallsgefährdeten Hölzer zu richten.
Für den Fall, dass diese Maßnahmen nicht zeitgerecht erfolgen (Käferflug ist ab März/April), ist die Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Amstetten gezwungen, durch Aufarbeitungsaufträge und evtl. Strafverfahren die ordnungsgemäße Waldbewirtschaftung sicher zu stellen.
Auskünfte und forstliche Beratung erhalten alle Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion Amstetten (Tel.Nr. 07472/9025-21629) oder beim Forstsekretär der Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs (Tel.Nr. 07442/52469) oder Amstetten (Tel.Nr. 07472/62286).

Neues aus der Moststraße

Moststraßenkalender 2008

Im neuen **Moststraßenkalender**, herausgegeben von Mostviertel Tourismus Wieselburg, präsentieren sich die Betriebe entlang der Moststraße und die Sehenswürdigkeiten mit ihren Öffnungszeiten. Die informative Karte zeigt den Besuchern, wo die einzelnen Moststraßen - Betriebe zu finden sind. Einheitliche Piktogramme helfen, die Wirte, Heurigen, Ab Hof Produzenten und Sehenswürdigkeiten auf der Karte zu finden.
„Die umfassende Karte wurde um die neuen Gemeinden des Tourismusverbandes Moststraße (Blindenmarkt, Ennsdorf, St. Martin-Karlsbach, St. Georgen-Ybbsfeld) ergänzt. Neu ist auch die weitere Most-Höhenstraße, die von Ybbs/Donau auf den Hengstberg führt, der im Gemeindegebiet von St. Martin liegt. Mit dem Hengstberg hat die Moststraße ein zusätzliches Ausflugsziel für Familien und Kinder anzubieten“, freut sich die Obfrau des Tourismusverbandes Moststraße, LAbg. Michaela Hinterholzer.

Der Moststraßenkalender ist für Besucher als auch für Einheimische ein sehr hilfreiches Verzeichnis und sollte in jedem „Freizeit-Rucksack“ oder im Auto bereit liegen. Die Moststraßen Wirte und die Moststraßen Heurigen sind gut erklärt, zusätzliche Tipps wie z.B. Spielplatz für die Kinder oder saisonale Spezialitäten sollen die Auswahl für das optimale oder kulinarische Ziel erleichtern. Bei den Ab Hof Betrieben sind die vom Produzenten verkaufbaren Produkte aufgelistet und die Öffnungszeiten angegeben. Viele Betriebe bieten auch zusätzliche Dienstleistungen an – z.B. Cateringservice, Führungen durch die Produktionsanlage, Verkostungsprogramme für Gruppen. Auch diese Infos beinhaltet der Moststraßenkalender.

NEU: Top-Heurige Auszeichnung für Moststraßen Heurigen

Die Aktion „Top-Heuriger“ der Qualitätsinitiative „So schmeckt Niederösterreich“ fördert die Heurigenkultur in Verbindung mit qualitativ hochwertigen, regionalen Produkten. Top-Heurige sind qualitätsgeprüfte Betriebe. Ob ein Heuriger die Kriterien für einen „Top-Heurigen“ erfüllt, prüft eine Fachjury. Top-Heurige müssen zum Beispiel Qualitätsweine und/oder Qualitätsmoste aus eigener Produktion ausschenken, regionale und saisonale Schmankerln servieren, eine gehobene Glaskultur zelebrieren, über eine gepflegte, stimmige Atmosphäre verfügen und ihre Gäste individuell und fachkundig beraten.
Die ersten zertifizierten Top Heurigen der Moststraße sind in diesem Kalender eingezeichnet. Weitere Heurigenbetriebe haben sich in den letzten Wochen angemeldet bzw. wurden erst vor kurzem von der Jury kontrolliert. www.top-heuriger.at.
Moststraßenkalender – kostenlos erhältlich bei Mostviertel Tourismus, www.mostviertel.info, www.moststrasse.at.
Information:
Mostviertel Tourismus, Adalbert Stifter-Straße 4, 3250 Wieselburg, 07416/521 91

Offene Arbeitsstellen

Sozialbetreuungsschule Steyr sucht Lehrkräfte:
Für den Unterricht an der Sozialbetreuungsschule Steyr suchen wir für das kommende Schuljahr noch Lehrkräfte mit abgeschlossener Ausbildung (Diplomkrankenschwestern mit dem Universtitätslehrgang für lehrendes Personal) und Praxis in Altenheimen sowie Palliativpflege.
InteressentInnen melden sich unter der Tel. Nr.: 07252/54379 von 8:00 – 16:00 Uhr oder 07252/70209 von 8:00 – 11:30 Uhr, bis spätestens 30.4.2008

Maschinenring Mostviertel sucht Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen
Für den Bereich Agrar suchen wir: Betriebshelfer (nach Vereinbarung), Ferialpraktikanten.
Für den Bereich Service suchen wir: Vorarbeiter für Garten- und Landwirtschaftsbau, Gärtnerhelfer (Teilzeit nach Vereinbarung), Forstarbeiter (Teilzeit nach Vereinbarung), Grünraumpfleger (Teilzeit).
Für den Bereich Personalleasing suchen wir: Disponent (40 Std.), Kommissionierer für Logistikzentrum in Großbetrieb, Maurer (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.), Bauhilfsarbeiter (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.), Schlosser (Teilzeit nach Vereinbarung, 40 Std.)

Kontaktadresse: MR Mostviertel West, Austraße 1, 3361 Aschbach-Markt, Tel.: 07476/76754;
mostviertelwest@maschinenring.at

Walter Pachlehner sucht für sein Team einen Mitarbeiter für Verkauf, Beratung, Service, ...
Angesprochen werden Personen, welche Freude an Außendienst und Verkauf haben und den Umgang mit Menschen schätzen.
Geboten wird die Ausbildung zum Versicherungsfachmann, eigenverantwortliche Arbeit im Team mit überdurchschnittlicher Entlohnung.
Anfragen an Walter Pachlehner Tel. 0664/2057800 oder walter.pachlehner@noevers.at

NV Die Niederösterreichische Versicherung

Einladung zum

"check dein bike" Radlservice und Wartungskurs

2. Mai 2008, von 13.30 bis 17.30 Uhr
bei der Firma Johann Glaninger

Der Spaß am Radfahren hört auf, wenn das Fahrrad kaputt ist. Daher bietet dieser Kurs ganz praktische Anleitungen, wie Sie selber Hand anlegen können, wenn eine Panne auftritt.
Sie erfahren technisch Wissenswertes zur Fahrradauswahl, Fahrradwartung und Fahrradreparatur. Bringen Sie ihr Rad mit, Sie können das Gelernte gleich selber ausprobieren.

Das Seminarangebot richtet sich an alle Interessierten.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Richtige Einstellung von Lenker, Sattel, Pedale
- Sicherheitscheck für Licht, Luft, Bremsen
- Wartung, Pflege, Reinigung
- Erste Hilfen bei Pannen
- Ausrüstung und Ausstattung des Rades



Referent: "Hetsch" Mobiler Radl-Doc Paul Helmut aus Amstetten in Zusammenarbeit mit Firma **Johann Glaninger**, St.Severinstraße Nr. 6

Kosten: € 5,- für Erwachsene. Kinder, Schüler, Studenten frei

Anmeldung bei: Gemeindeamt Wallsee-Sindelburg, Hr. Karl Koschier Tel. 07433 2216-22
e-mail: Karl.Koschier@Wallsee-Sindelburg.gv.at

Veranstalter:
Kleinregion Ostarrichi Mostland, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling in Kooperation mit "die umweltberatung" Mostviertel, Graben 40a, 3300 Amstetten sowie der NÖ Landesregierung im Rahmen des Projektes "Radland Niederösterreich" und den Gemeinden der Kleinregion

Vorankündigung: Einladung zum Vortrag

Radln für Leib und Seele!

26. Mai 2008, 19:30 Uhr

Gasthaus Sengstbratl

Referent: Dr. Siegfried Moser

"NORDIC - WALKING"

Ein schonendes, effektives und gesundes Ganzkörpertraining, jedoch nur wenn man die richtige Technik beherrscht und das Ganze mit dem richtigen Material ausübt!

Ansonsten kann Arthrose in den Gelenken und Verspannungen gefördert und verstärkt werden! Wenn sie erfahren wollen, wie man Nordic-Walking richtig und effektiv betreibt oder wenn sie die bereits erlernte Technik auffrischen wollen, dann melden sie sich bei diesen zwei Kursen rasch an!

Samstag, 19. April 2008
Kurs 1 für Anfänger von 9.00 - ca. 12.00 Uhr.
Kurs 2 für Fortgeschrittene
von 14.00 - ca.17.00 Uhr. Dieser Kurs ist für jene gedacht, die schon einen Nordic - Walking Kurs besucht haben, jedoch ihre Technik auffrischen und verbessern möchten (mit Video Analyse).

Anmeldung:
Haydter Christine und Johannes
(gepüfte Nordic-Walking Trainer)
Tel. Nr.: 0664/1548579 0der 07433/2321

Seniorenthema

Thema:
„Vergesslichkeit“



- Erkennen
- Vorbeugen und Behandlung von Gedächtnisdefiziten
- Umgang mit Betroffenen



Referent: **Prof. Prim. Ulf Baumhackl**
Neurologe ▲ Vorstand i. R. Neurologie LKH St. Pölten

Schule Wallsee ▲ Mehrzweckhalle

Dienstag, 29. April 2008 ▲ 19.00 Uhr

Eintritt: 2 € -
Kinder, Schüler und Jugendliche – Eintritt frei.

Infos unter:
www.wallsee-sindelburg.gv.at

Gesunde Gemeinde Wallsee-Sindelburg

Wochenend-Ärztedienstplan

5. und 6. April	Dr. Zehetgruber, Aschbach	07476/77501
12. und 13. April	Dr. Schmutzer, Aschbach	07476/77475
19. und 20. April	Dr. Heschl, Oed	07478/445
26. und 27. April	Dr. Lahnsteiner, Strengberg	07432/2220
1. Mai	Dr. Heschl, Oed	07478/445
3. und 4. Mai	Dr. Hagler, Wallsee	07433/2333
10., 11. und 12. Mai (Pfingsten)	Dr. Schmutzer, Aschbach	07476/77475

Ehrungen

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorstehung folgenden Personen:

zum 70. Geburtstag:
Herrn Hietler Adolf, Pens. Heim
Frau Roseneder Hermine, Christophorusstr. 4

zum 75. Geburtstag:
Frau Stadler Gisela, Tiberiusstraße 10



Frau Paul Walburga, Alte Postgasse 9 – 80. Geburtstag



Frau Haiden Theresia, Ried 6 – 90. Geburtstag

Direktion der Donau-Hauptschule Wallsee-Sindelburg
3313 Wallsee, St. Severinstraße 17
Schulkennzahl: 305172 - Tel. 07433/2708 - Fax DW 31 - 305172@noeschule.at

Talenteförderung an der Donau-Hauptschule

Zuletzt besuchte **Mathias Hackl** einen Kurs für hochbegabte Schüler in Krems. Daran nahm eine kleine Auswahl von Kindern aus Hauptschulen und Gymnasien aus ganz NÖ teil.
Nun finden die Schüler auch innerhalb des Bezirks ein neues, sehr umfangreiches Angebot für ihre vielfältigen Begabungen.



Es gibt an der Donau-Hauptschule viele begabte Kinder. Die Lehrer und Lehrerinnen schätzen dieses Zusatzangebot für Begabte, vergessen dabei aber auch nicht auf die Hilfe für Schwächere.

Das Foto zeigt Marco Oberndorfer bei einem Englisch-Seminar (Englisches Frühstück).

Neu auf der Homepage
sind Arbeitsblätter aus Mathematik zu finden. Damit sind dem Eifer der Schüler und Schülerinnen keine Grenzen mehr gesetzt.
Das aktuelle Geschehen im Schulleben der Donau-Hauptschule mit vielen Fotos finden Sie unter folgender Internetadresse: www.hswallsee.ac.at

Englisches Theater
Die Profi-Theatergruppe Vienna´s English Theatre machte mit dem Stück „Virtual Heroes“ einen Gastauftritt in der Johann Pölz-Halle in Amstetten.
Die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klasse besuchten die Aufführung und waren vom Spiel und Witz der Schauspieler begeistert.

Vortrag der FF Wallsee
Unverhofft kann jeder in die Situation geraten, dass in einem Teil einer Wohnung oder eines Hauses plötzlich ein Brand ausbricht.
Schnelles und richtiges Verhalten kann oft großen Schaden vermeiden.
Die Feuerwehrmänner **Dieter Grim** und **Christian Bruckner** erklärten vor kurzem den Schülern und Schülerinnen der Hauptschule, worauf sie besonders achten müssen.

Volleyballturnier Wallsee
Die Mädchen der 4. Klasse schlugen sich auch im letzten Vergleichskampf sehr gut. Ihre Trainerin HOL Liane Gutenbrunner kann nach den ersten Spielen gegen andere Schulen eine durchaus positive Bilanz ziehen. Mit Glück wäre sogar der Gesamtsieg möglich gewesen. Die HS Euratsfeld brachte es auf 4, Wallsee auf 3 Siege.
Die Gäste waren von unserer Sporthalle begeistert.
Mitschüler, Eltern und Lehrer feuerten die Mädchen an.
Unter den Zuschauern war auch schon der „Volleyballnachwuchs“. Zahlreiche Anmeldungen von Schülerinnen der 2. und 3. Klassen garantieren den Fortbestand des Volleyballteams.

Katakombendenkmal

<u>Ein Denkmal von trauriger Aktualität – 70 Jahre Beginn des 2. Weltkriegs</u>
Skulptur des gebürtigen Wallseer Metallkünstlers Edwin Strasser-Hölzl

Geschichtlicher Hintergrund

- Die Christenverfolgung zur Zeit des römischen Kaisers Diokletian.
- Der 2. Weltkrieg und die Verfolgung von Menschen wegen ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, Herkunft, ihres Besitzes usw.

Die Verfolgung der Christen in der Region und der Märtyrertod des Hl. Florian in Enns zur Zeit der Römer wurde von **Resl Mayr** bereits im Jahr 1936 mit dem „Katakombenspiel" behandelt.
Die Tatsache, dass im „Steinerkeller" riesige Mengen von Kartoffeln für die Außenstelle des KZs Mauthausen Herzograt gelagert wurden, ist die Verbindung zur jüngeren Geschichte.
KZ-Häftlinge mussten dort unter denkbar unwürdigen Umständen arbeiten.
Die heutige Besitzerin der Höhle war damals ein 12-jähriges Mädchen. Sie erlebte die Not der Gefangenen und versuchte ihnen zu helfen, was schwerwiegende Folgen für das Kind und dessen Vater hatte.
Es erscheint mir wichtig, die Verfolgung von Menschen wegen ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, Herkunft, ihres Besitzes usw. quer durch die Jahrtausende aufzuzeigen und gleichzeitig vor ähnlichen Grausamkeiten der Gegenwart zu warnen.

Das Katakombendenkmal
zeigt die römischen Schergen und die Soldaten des NS-Regimes bei ihrem schaurigen „Handwerk". Es ruft dem Betrachter der Skulptur eindrucksvoll die schlimmen Bilder der Geschichte in Erinnerung.
Die Darstellungen finden wir auf einem Kreuz.
Das Kreuz ist einerseits die Erinnerung an den Tod Christi, andererseits aber Symbol der Erlösung und Hoffnung auf ein schöneres Leben.
Die Figur an der Spitze stellt den ewigen Lenker der Geschichte (Gott) dar.
Bei der Tür am Fuß der Skulptur schaut Resl Mayr empor auf ihr Werk.
Betrachten Sie dieses Werk aus der Nähe und tragen Sie dazu bei, dass die Ereignisse der Geschichte nicht in Vergessenheit geraten und der Mensch doch einmal daraus lernt.



Der Platz des Denkmals vor dem Schulhaus könnte nicht besser gewählt sein. Die Jugend soll die Fehler der Vorfahren nicht wiederholen.

Die Vielzahl an Berichten in den Medien anlässlich des Beginns des 2. Weltkriegs sind für mich Anlass, noch einmal die Bedeutung dieses Kunstwerkes für Wallsee hervorzuheben.
Ich möchte daher dem Künstler Edwin Strasser-Hölzl, der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg und allen, die dazu beigetragen haben, wieder danken, dass meine Idee Wirklichkeit geworden ist.
Es soll niemand angeklagt werden. Es muss jedoch sehr wohl aufgezeigt werden, was wirklich geschah, ohne die Realitäten zu verdrehen.
Ich möchte alle Gemeindebürger bereits jetzt zum „Katakombenspiel neu" im Jahr 2009 einladen.

OSR Josef Engelmayer

Musikschule Mostviertel

Eine feine Auswahl der besten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Mostviertel gestalteten am Donnerstag den 28. 02. 2008 ein Solistenkonzert in der Aula der Volksschule Aschbach.
Von Streichern über Pianisten bis hin zu Holz- und Blechbläsern war alles vertreten.
Solo aufzutreten ist eine besondere Herausforderung. Musizieren ohne „Netz“, allein durch die eigene Ausdruckskraft zu überzeugen, das ist die Herausforderung eines Solisten. Mit einem Querflötenensemble und zwei Blechbläserensembles wurde dieser Abend zu einem einzigen Hörgenuss.

Die jungen MusikerInnen konnten mit tollem Vortrag und Spielfreude ein auserwähltes Publikum begeistern.
Die Leitung der Musikschule gratuliert allen jungen Talenten und bedankt sich beim Kollegium für die hervorragende Arbeit.

Zwei Konzertabende unter dem Motto „Viel-Harmonika“

Das Akkordeon-Orchester „EXPRESSIVO“ des MSV Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg (Leitung: Andreas Wagenhofer) und das Akkordeon-Ensemble „UNISONO“ (Leitung: Eva-Maria Burghofer) des MSV Mostviertel werden ihnen im Rahmen eines musikschulübergreifenden Projektes einen Einblick in die vielseitige Welt des Akkordeons geben.

Sa 26. April 2008, 19:30 Uhr, Aula der Volksschule Aschbach

Wir laden sie recht herzlich ein zu einem abwechslungsreichen Programm von bulgarischer Traditionsmusik bis hin zu rockigen Klängen von Queen. Für weitere Abwechslung sorgen Schüler der Blockflötenklasse von Lucia Scherzenlehner.

NÖ Landeswettbewerb prima la musica 2008

Toller Erfolg für die Teilnehmer am Landeswettbewerb.
Der Landeswettbewerb “***prima la musica***” wird jährlich für Solisten und Kammermusik im Schloss Zeillern veranstaltet. Mehrere Solisten und Ensembles unseres Musikschulverbandes stellten sich dieser Herausforderung.
Um an diesem Tag sein Bestes geben zu können, bedarf es einer intensiven Vorbereitung, starker Nerven und einer Portion Glück.

Die Fachjuroren lobten die musikalischen Leistungen sowie die technische Reife unserer Schüler und vergaben die Preise eins bis drei.

Eine besondere Leistung gelang dem Ensemble Easy Harmony. Easy Harmony ist ein musikschulübergreifendes Projekt der beiden Verbände Musikschule Mostviertel und Allhartsberg. Sie wurden als einziges Ensemble ihrer Altersgruppe mit dem ***„1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg“*** belohnt und dürfen für das Land NÖ beim Bundeswettbewerb in Innsbruck teilnehmen.

Die Leitung der Musikschule Mostviertel gratuliert den erfolgreichen TeilnehmerInnen herzlichst und möchte sich bei den Eltern und LehrerInnen für die ausgezeichnete Vorbereitung bedanken.

Alois Aichberger (Leiter der Musikschule)

UNSERE PREISTRÄGER:

Robert Brezovsky, Gitarre - **1. Preis** (Klasse Angelika Scheibreithner)
Katrin Gutenbrunner, Gitarre - **3. Preis** (Klasse Angelika Scheibreithner)

****

Entsorgung toter Heimtiere

Ein Pilotprojekt von Land NÖ und des Umweltverbandes in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.

Genaue Infos darüber finden Sie in der beiliegenden “Forum Umwelt“ !

GVU
Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten

Telefonhotline:
07475 53340 202
www.abfallverband.at/amstetten
mail: info@gvuam.at

GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER REGION AMSTETTEN

Problemstoffsammlung Wallsee/Sindelburg

Eine Dienstleistung des GVU-Amstetten in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.

Termin: 7. April 2008 von 14 – 16 Uhr

Ort: Gelände bei der ehemaligen Rollfähre

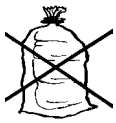
JA, wir übernehmen:

- Akkumulatoren* (Autobatterien)
- Altöl*
- Bildschirme kostenlos
- Chemikalien
- Deospray
- Elektro- und Elektronikschrott
- Farben
- Fernseher kostenlos
- Haarfärber
- Kleber
- Körperpflegemittel
- Kühlschränke kostenlos
- Lacke



- Leuchtstoffröhre kostenlos
- Medikamente: (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter*
- Pflanzenschutzmittel*
- Quecksilberabfälle
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (bitte extra)
- Unbekanntes

NEIN, wir übernehmen nicht:



Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.
Sperrmüll, Restmüll, Altholz, Alttextilien, Styropor, Altstoffe.

Problemstoff TIPP´s

- ♦ **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte**
- ♦ **Gebinde erhalten Sie nicht retour.**
- ♦ **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- ♦ **Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.**
- ♦ **Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!**
- ♦ **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- ♦ **Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen bei Kauf/Entsorgung.**

*** Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben**

(Preise in € je Einheit: Altöl - jeder angefangen Liter 0,35; Akkumulatoren (Auto, Traktor) 5,80/ Stück; Ölfilter, Treibstofffilter 5,80/Stück; Pflanzenschutzmittel 1,80/ kg,Liter).

Noch Fragen? Telefon 07475 53340203

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

die niederösterreichischen ABFALLverbände

Veranstaltungsübersicht

Datum und Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
6. 04. 08 09:00 - 13:00 Uhr	**Pfarrkaffee**	Pfarre	Pfarrhof
7. 04. 08 14:00 - 16:00 Uhr	**Problemstoffsammlung**	Umweltschutzverband	ehemalige Rollfähre
7. 04. 08 20:00 - 22:00 Uhr	**Dorferneuerung-Gründungsversammlung**	NÖ Dorferneuerung	Gasth. Sengstbratl
12. 04. 08 16:30 - 18:30 Uhr	**Fußballmeisterschaft - Heimspiel**	Sektion Fußball	Sportanlage
15. 04. 08 07:30 - 19:00 Uhr	**Ausflugsfahrt**	Seniorenbund	Ennshafen/Gablonzer
19. 04. 08 04:30 - 18:00 Uhr	**Fußwallfahrt nach M. Neustift**	Pfarre	Pfarrkirche/M. Neustift
19. 04. 08 19:00 - 23:00 Uhr	**Kabarett "Vierkanter"**	Kulturreferat	Mehrzweckhalle
26. 04. 08 09:00 - 20:00 Uhr	**Saisoneröffnung**	Wassersportzentrum	Wassersportzentrum
27. 04. 08 09:00 - 10:00 Uhr	**Erstkommunion**	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
27. 04. 08 14:30 - 18:30 Uhr	**Fußballmeisterschaft - Heimspiel**	Sektion Fußball	Sportanlage
27. 04. 08 14:00 - 22:00 Uhr	**Tag des Mostes**	Mostheuriger	Mostheuriger Bruckhof
29. 04. 08 19:00 - 20:30 Uhr	**"Vergesslichkeit" - Vortrag**	Gesunde Gemeinde	Mehrzweckhalle
30. 04. 08 bis **6. 05. 08**	**Frühjahrstreffen 2008**	Pensionistenverband	Montenegro
1. 05. 08 bis **3. 05. 08**	**2. Gartendekor-Verkauf**	Fam. Hickersberger	Haus Hickersberger
1. 05. 08 08:00 - 15:00 Uhr	**Kirtag**	Gemeinde	Marktplatz
1. 05. 08 14:00 - 19:00 Uhr	**1. Mai-Feier**	Vereine der Gemeinde	1. Mai Gelände (Donaulände)
1. 05. 08 bis **3. 05. 08**	**Pfarrausflug**	Pfarre	Prag
1. 05. 08 08:00 - 13:00 Uhr	**Bücherflohmarkt**	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
2. 05. 08 13:30 - 17:30 Uhr	**Radlservice und Wartungskurs**	Kleinregion Ostarrichi	Kfz. Johann Glaninger
6. 05. 08 14:30 - 17:00 Uhr	**Muttertagsfeier**	Seniorenbund	Gasth. Sengstbratl
10. 05. 08 14:30 - 18:30 Uhr	**Fußballmeisterschaft - Heimspiel**	Sektion Fußball	Sportanlage
15. 05. 08 07:00 - 20:00 Uhr	**Seniorenwallfahrt**	Seniorenbund	Frauenberg/Jonsbach
15. 05. 08 08:30 - 20:00 Uhr	**Muttertagsfahrt**	Pensionistenverband Wallsee	Mostviertel

Kabarett „Vierkanter“ – Samstag, 19. April, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Saaleinlass für Weinverkostung: 19.00 Uhr. Kartenvorverkauf € 10.00: Gemeindeamt, Raika und Sparkasse

Tag des Mostes – Sonntag, 27. April, ab 14.00 Uhr, Mostheuriger Bruckhof

Unterhaltungsprogramm mit dem Duo „Grenzenlos“, dem Humoristen und Zauberer „Maculan“ und der Volkstanzgruppe Wallsee-Sindelburg. Für die Kinder gibt es einen Spielplatz und Go-Karts.

Voranzeige:
Flohmarkt vom Tourismusverein, **Sonntag, 25. Mai, 7.00 – 14.00 Uhr**, Wassersportzentrum
Standgebühr pro Tisch: € 10,00. Warenabgabe ab 15. Mai 2008 bei Familie Hickersberger (07433/2550) oder Familie Wimmer (0650/2640439).